

d.i.i. vergrößert Portfolio um 569 Wohneinheiten

d.i.i. Deutsche Invest Immobilien hat seit Juli weitere Wohnanlagen in Bielefeld, Bonn, Elmshorn, Hameln, Hamburg und Oldenburg gekauft. Damit erweitert d.i.i. das Portfolio um insgesamt 569 Wohneinheiten und mehr als 34.000 qm Wohnfläche. Die größtenteils zwischen 1955 und 1973 errichteten Gebäude befinden sich nach Angaben des Unternehmens ausnahmslos in mittleren, aufstrebenden Wohnlagen, die sich alle durch eine gute Infrastruktur und die Nähe zur Natur auszeichnen. Der neue Eigentümer sieht in den Objekten viel Potenzial zur Aufwertung, etwa durch energetisches Sanieren oder den Ausbau bestehenden Wohnraums.

„Mit intelligenten Modernisierungsmaßnahmen steigern wir die Wohnqualität der hinzugekauften Objekte. Die Interessen von Mietern und Kapitalanlegern werden dabei gleichermaßen von uns berücksichtigt“, sagt Sascha Hertach, der in der Geschäftsführung der d.i.i.-Gruppe für den An- und Verkauf verantwortlich ist. Im Juni hatte das Unternehmen den Kauf von drei Wohnanlagen in Köln und Wedel mit insgesamt 206 Wohneinheiten und 13.838 qm Wohnfläche getätigt. Für die Zukunft plant es weitere umfangreiche Ankäufe. vt